

05 2006

**zweinulzwei hoch kultur**

zweinulzwei - Magazin für E und O im Wuppertal

monatlich & kostenlos, Ausgabe 54, Mai 2006



-Tanz in den Mai-  
**Petticoat Party**

30.4.



Rockabilly \* 50s \* 60s

Mai 2006

- Tanz in den Mai** 30.4. **Petticoat Party** | 20h\_Vvk 4€, Ak 5€  
50er-60er Jahre Party  
mit Live-Gig "The Dirty Crocodiles"  
& kostenlosen Hochfestkosten von GI-Schmitt, Schwelmer Strasse
- dienstags** **New Rock Forces** | 21h\_3€; bis 22h 0,3€ Fossilien+1€  
Alternative, Crossover, NewMetal, Rock
- mittwochs** **Hymnen an die Nacht** | 20h-21h 1€, ab 21h 3€; Mvz 2€  
Electro, Gothic, Industrial, Kult Classics mit DJ Ziggy
- Donnerstag** 4.5. **Safety Dance** | 21h  
Uniparty der Fachschaft Sicherheitstechnik
- 11.5. **From Dusk till Dawn** | 21h  
-Die Psycho's feiern mexikanisch- Uniparty der Psychologen  
80er, 90er, Charts, Rock & Pop mit DJ Cosmo.C & Toddi
- 25.5. **Drink & Ride Oberstufenparty** | 22h  
Charts, Mainstream  
Vvk-Ticket 3€ (incl. Getränkepauschal), Ak 5€ (excl. Getränkepauschal)
- Freitag** 5.5. **99Cent-Rockparty** | 21h\_0,99€  
Alternative, Crossover  
Heineken die ganze Nacht für 1,50€, Tequila 0,99€
- 12.5. **Diamond Deluxe Night** | 22h\_7€, Ladies frei bis 24h  
Black Music Party mit DJ Sir-Kan & Co.
- 24.5. **House-Party**
- Samstag** 6.5. **Stayin' Alive** | 22h\_3€  
Rock, Pop und Funky Grooves der 70er & 80er  
mit DJ Jojo (Exit, DejaVu, Rockoko)
- 13.5. **Friday I'm In Love** | 22h\_3€  
80er Pop, Rock, Wave, NDW mit DJ Dalecooper
- 20.5. **Rock Generation** | 22h\_3€  
Rock aus den letzten 20 Jahren Musikgeschichte  
mit DJ Tom (Rockpalast Bochum, Rock Hard)
- 27.5. **Woodstock Generation** | 22h\_3€  
Rock, Pop, 70ies Underground, Krautrock & Wave  
aus den letzten 40 Jahren mit DJ Ralf (Exit, Shadow)
- sonntags** **Metal Party** | 19h\_Eintritt ab 20h 2€  
All Kinds of Metal

# Impres- sum

## HERAUSGEBER

zweinullzwei - Verein zur Förderung von  
kulturellen Veranstaltungen in Wuppertal  
und Umgebung e.V. (Henning Schmalenbach,  
Christian Vorbau, Tobias Wicht)  
Zollstr. 11 | 42103 Wuppertal  
Fon +49 (0)202 - 9 74 30 51  
Fax +49 (0)202 - 4 46 94 07

## ANZEIGEN

anzeigen@zweinullzwei.de

## REDAKTION

redaktion@zweinullzwei.de  
Honke Rambow - honke@zweinullzwei.de  
Jessica Güsken - jessi@zweinullzwei.de  
Cathy Höffer - cathy@zweinullzwei.de  
Katharina Lerch - katta@zweinullzwei.de  
Michael Reiners

## FOTOS

Christoph Röhrig - foto@zweinullzwei.de  
Dennis Scharlau - dns@gmx.net

## GESTALTUNG

PL3Y - Patrick Ley

## PRODUKTION

VVA | Düsseldorf

Kartenausschnitt freigegeben vom Ressort Vermessung, Katasteramt  
und Geodaten der Stadt Wuppertal, mit Genehmigung vom

12.12.2001 Nr. S 1 / 2002



# Guten Tach,

hier kommt die Hochkultur-Ausgabe der II011. Ja, wir werden jetzt ein ernstzunehmendes Intellektuellen-Blatt. Und schuld daran ist vor allem der U-Club. Das ist wohl deren Art von Jugendschutz: Streichquartett statt Bassgewummer. Aber auch das Butan macht auf schlau und bucht Umek. Der hängt dauernd mit der Neuen Slowenischen Kunst und Laibach rum, also auch fast Hochkultur. Eine Bukowskilesung im Wirtschaftswunder empfehlen wir euch und mit der Bergischen Biennale beschäftigen wir uns auch noch. Alles mal ein bisschen mehr Bildung. Dafür gibt es zur Entspannung zwischendurch die dööfste (ach, wäre das schön, wenn die Rechtschreibreform dafür gesorgt hätte, dass das jetzt die offiziellen Schreibweise ist) unter den Städten dieser Welt. Eigentlich wollten wir uns Hagen ja noch etwas aufsparen, aber wir konnten uns einfach nicht mehr zurück halten.

Ich für meinen Teil fahre jetzt erst mal in Urlaub. Das ist auch nötig, denn unsere nächste II011 wird eine Doppelausgabe, weil ja WM ist und Schulferien. Da wollen wir euch für Juni und Juli ein fettes Heft vorlegen, mit dem ihr an jedem Urlaubsort - wo auch immer ihr hinfahrt - zeigen könnt, dass es eine Stadt gibt, die nicht doof ist, weil sie so ein schmackes Heft hervorbringt. Bis später, *Euer Honke*

# Strotter Inst.

DER SCHWEIZER MACHT AM 13.5. IM  
CHILI ROYAL GERÄUSCHE AN FÜNF  
PLATTENSPIELERN. II0II WOLLTEN  
WISSEN WAS DAS SOLL.

FRAGEN: HONKE  
FOTOS: STROTTER





### **1. Du machst Musik mit Plattenspieler. Bist du deshalb ein DJ?**

Wenn als DJ jemand der mit Plattenspielern arbeitet gemeint ist schon. Allerdings „reite“ ich nicht auf Schallplatten, d.h. ich benutze kaum welche und wenn, sind dies ausschliesslich mechanisch bearbeitete Fragmente.

### **2. Verstehst Du Dich mehr als Popmusiker, Künstler oder ernster Musiker?**

Vom Kontext her bin ich ein Popmusiker, ich habe auch keine akademische Ausbildung. Da bei meiner Arbeit als Strotter Inst. der visuelle Aspekt – sei es live, bei Tonträgern oder in Installationen – jeweils ein wichtiger Bestandteil ist, sehe ich mich aber auch als bildender Künstler. Die Musik von Strotter Inst. nehme ich trotzdem ernst ;)

### **3. „Strotter“ ist ein Ausdruck aus der Nachkriegszeit, der Menschen bezeichnet, die in den Abwasserkanälen Fettreste sammeln. Wie steht das in Bezug zu dem, was Du machst?**

Ich arbeite vorzugsweise mit Lenco-Plattenspielern, welche schon seit geraumer Zeit nicht mehr hergestellt werden und benutze diese anders als vorgesehen. Damit entspricht dieses vorgehen dem der Strotter, welche die gesammelten Fettreste an Seifen- und Kerzenfabriken verkauft haben. Ausserdem stehe ich mit meiner Musik irgendwo am Rande von Popmusik und bildender Kunst.

### **4. Und was bedeutet Inst.?**

Inst. steht als Abkürzung für Instrument und Installation, je nachdem, ob es sich bei der jeweiligen Arbeit um ein Konzert oder um eine Installation handelt. Entweder werden die Plattenspieler als Instrument benutzt oder als Objekte die sich mit Ton und Bewegung selber genügen.

### **5. Die Sounds, die du machst, könnte man auch ganz einfach elektronisch erzeugen. Warum wählst du den komplizierteren Weg mit manipulierten Plattenspielern?**

Ich bin nicht sicher, ob solche Sounds einfach elektronisch zu erzeugen sind. Einen grossen Anteil haben die materialbedingten Unreinheiten und Verschiebungen, welche nicht einfach mit einer Randomfunktion oder etwas ähnlichem generiert werden können. Zudem spielt bei Konzerten die visuelle Nachvollziehbarkeit der Sounds eine wichtige Rolle. Eine ZuschauerIn kann sehen welches Geräusch, welcher Rhythmus von welchem Plattenspieler, von welcher Nadel oder Manipulation herrührt. Um diese Nachvollziehbarkeit zu fördern versuche ich entsprechend den Möglichkeiten des Auftrittortes im Publikum zu spielen. Wie ein elektronisch erzeugter Sound entsteht kann man nicht sehen.

### **6. Gibt es eine Tradition, in der Du dich siehst? Oder Vorreiter für deine Technik?**

Als Vorreiter sehe ich mich nicht, da es schon seit es Plattenspieler gibt,



ALLE WAGEN SIELE LIVE

Chili  
Royal

SA 13.05. 21H - EINTRITT FREI

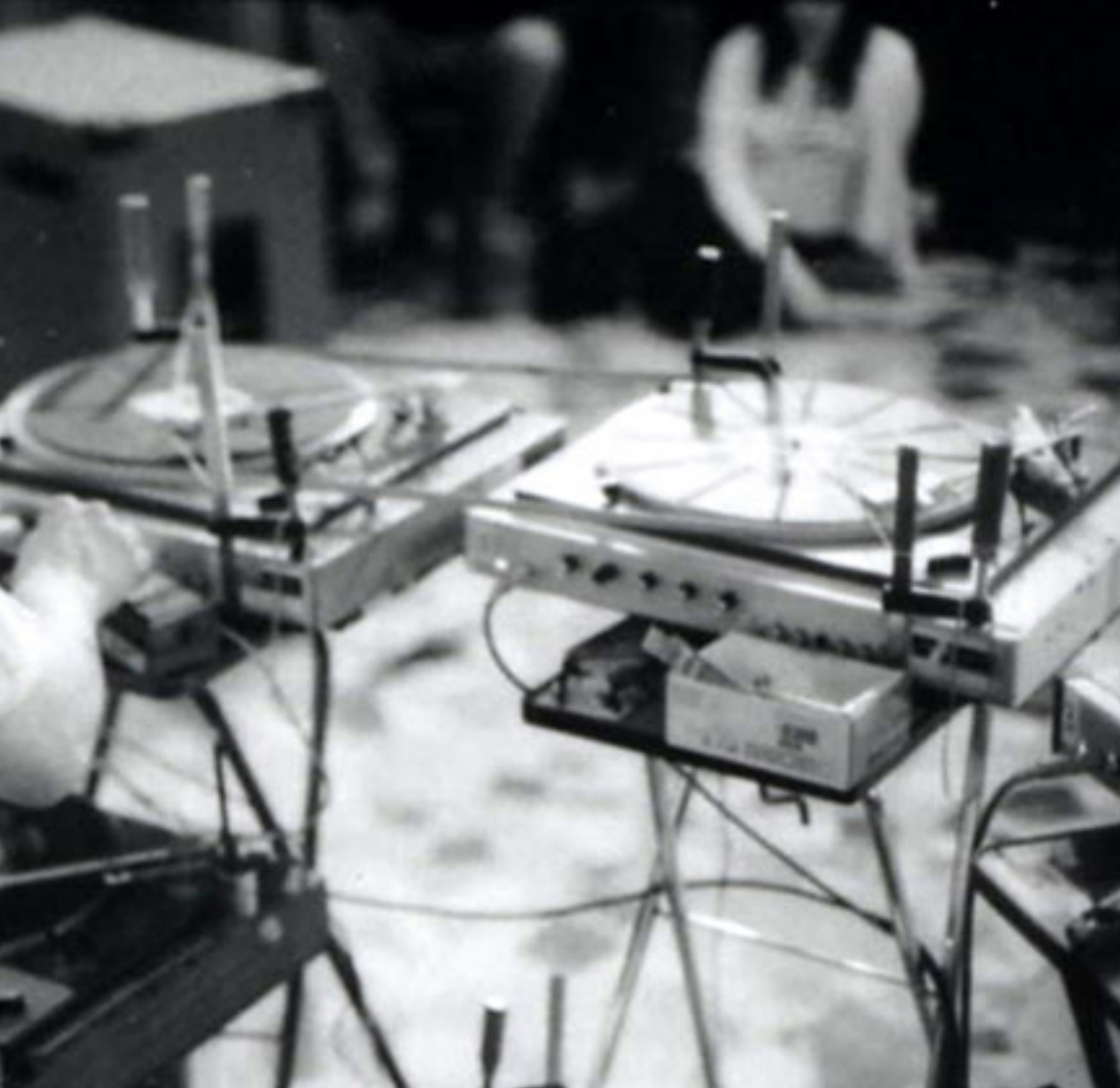
**FRAGMENTS MEETS STROTTER INST**

LIVE ON 5 TURNTABLES - ANSCHL. DJ ZIPPO (KOELN)

DIENTAGS: INCREDIBLE STRANGE FILM CLUB  
MITTWOCHS: NEW URBAN DITCH CLASSICS  
JEDEN 3. FREITAG: ELPI'S RECENT RELEASE  
JEDEN SAMSTAG: LISTENING NIGHT

chili royal - brunnenstr.31 - wuppertal - 0202 311056 - www.chiliroyal.de





diese auch auf nicht vorgesehene Weise benutzt wurden. Meine Arbeit mit Plattenspielern hat sich über die Jahre durch deren Benutzung ergeben, sie ist aus den Plattenspielern entstanden. Alle Musiker, welche ebenfalls mit Plattenspielern arbeiten haben ihren eigenen Zugang. Ich verfolge diese verschiedenen Arbeitsweisen natürlich auch, so besteht ein ansehnlicher Teil meiner Plattensammlung aus entsprechenden Tonträgern. Eine Tradition der Plattenspieler-manipulation kann ich aber nicht erkennen.

**7. Du machst Life-Performances und Plattenaufnahmen. Was ist wichtiger für dich und gibt es einen grundlegenden Unterschied?**

Wie bereits angedeutet, ist die visuelle Nachvollziehbarkeit meiner Sounds ein wichtiger Bestandteil meiner Arbeit als Strotter Inst. Dieses Element fällt bei Tonträgern weg. So gesehen ist mir die Life-Performance wichtiger. Bei Plattenaufnahmen wird dagegen das Augenmerk mehr auf die Sounds selber gelenkt, diese stehen mehr in einem zeitlichen Kontext (Stetigkeit, Verschiebung von Rhythmus, etc), welcher durch die Drehbewegung des Plattentellers gegeben ist.

Diese beiden Schwerpunkte beeinflussen sich gegenseitig und helfen mit, dass sich Strotter Inst. weiterentwickelt.

Ausserdem kann der Tonträger ebenfalls als visuelles Objekt behandelt werden, so hat meine CD „Monstranz“ ein Cover, welches auf einem Plattenspieler abgespielt werden kann.

**8. In welchem Kontext steht deine Arbeit? Könntest du auch in einem Club die Leute zum Tanzen bringen, oder ist es eher Musik nur zum Hören, die du machst?**

Meine Musik ist zum Hören und Sehen, was Tanzen nicht ausschliesst. So ist ein Strotter Inst. Konzert überall möglich. Ich versuche bei jede Live-Performance auf den Veranstaltungsort einzugehen. Eine Live-Performance besteht meistens aus einem Spannungsbogen mit verschiedenen Elementen von Geräuschflächen bis zu vertrackten Polyrhythmen.

**9. Sowohl auf Sound- wie auf der Materialebene geht es um Recycling. Bist du ein Öko-Künstler?**

Ein Ökokünstler bin ich nicht, da mein Recycling nicht mit dem entsprechenden Naturbewusstsein verbunden ist, sondern eher mit dem kulturellen Kontext von Pop, Industrie, Konsum etc.

**10. Warum sollten die Wuppertaler am 13.5. zu deiner Performance im Chili kommen?**

Als Musikliebhaber bin ich der Meinung, dass sich jeder Konzertbesuch lohnt. Ich nehme darüber hinaus an, dass eine Live-Performance von Strotter Inst. am nächsten Tag noch nicht vergessen ist.

Zudem bestärkt das Publikum die Veranstalter nicht alltägliches weiter zuzulassen.

**Vielen Dank**



Ganz  
gut,  
für  
den  
Anfang

**MANGA- UND ANIMECONVENTION  
CONTOPIA**

**TEXT: CATHY & JESSI**

**FOTOS: CHRISTOPH RÖHRIG**

Elchtest - das bedeutet für euch,

liebe Leser, wahrscheinlich, dass die

unglaublich abgeklärten Damen und

Herrn aus der Redaktion in die Bre-

sche springen, Dinge tun, die eigentlich

niemand tun sollte, ihr wertvolles Wo-

chenende auf fragwürdigen Veranstal-

tungen vergeuden und das ausschließ-

lich, um euch zu bespaßen.



Ostern ist aber seit jeher die beste Zeit, um Lügen zu entlarven, ja, geheime Mechanismen zu offenbaren. Vergesst die heuchlerische Definition von eben. Hier kommt investigativer intern-redaktioneller Journalismus, hier kommt die Wahrheit über uns. Wer schon mit dem Osterhasen Probleme hatte, sollte jetzt besser zur Tageszeitung greifen. Tatsächlich ist des Elchtests Sinn und Zweck nur und ausschließlich, einem persönlichen Fetisch oder Spleen huldigen zu können. Versteckter Exhibitionismus, sozusagen: Katta hängt eigentlich am liebsten mit alten Männern in noch viel älteren Kneipen, oder auf Fußballspielen mit bedrohlich pöbelhaften Hooligans ab. Wenn Honke bei Theos Saunaclub vorbeischaute, verknüpft er eigentlich das Nützliche mit dem Schönen, für ÖPNV-Nutzung im Weihnachtsmannkostüm gilt das gleiche. Und Ole wohnte und urinierte dementsprechend wirklich in der Harnröhre. Wenn wir uns jetzt mal wieder in kurzen Röckchen in die Börse aufmachen - dieses Mal zur Manga- und Animeconvention Contopia - ahnt ihr also gleich, wie der Hase läuft.

Rein theoretisch kann ein Samstag gar nicht spaßiger für uns ablaufen: Halb elf zum Frühstück treffen, das seit zwei Wochen beschlossene Outfit noch mal en Detail durchsprechen, ankleiden, schminken und Kunsthaar-Frisieren bis drei Uhr - zwei Stunden länger als geplant (bei Plastik-Dreads und Fake-Wimpern zweimal choleriche Ausraster bis zur totalen Zerstörung derselben). Schließlich zur Börse fliegen. Cosplay-Wettbewerb, japanophilen Bands und Klamotten,



Nerdmerchandising und vielen bunten Farben fröhnen, Con-Book Einträgen erfolgreich aus dem Weg gehen, ein bisschen Japanisch lernen. Guter Tag, so was.

Nun, bis zur Ankunft an der Börse ist das auch alles so eingetroffen. Schon vor dem Eingang allerdings belagerte uns der erste Con-Book-Eintrag-Schnorrer. Was ein Con-Book bitteschön sein soll? Sowas, wie ein Poesiealbum ohne Poesie, dafür wahlweise mit kleinen mangaesquen Kritzeleien und Chatsprache verseuchten Grüßen.

Das Schlimmste ist, dass man den meisten Wildfremden spontan nichts zu sagen, geschweige denn zu zeichnen hat.

Weiter mit der Desillusion. Der Japanisch-Kurs war auf Sonntag angesetzt, der Cosplay-Wettbewerb längst gelaufen. Cosplay könnt ihr jetzt aber eigentlich selbst nachschlagen. Wenn sich jemand für die Kinopremiere von The Phantom Menace als Prinzessin Amidalah verkleidet, um gratis ins Kino zu kommen, oder sich in Dreads und Brasilienshirt auf ein Sepultura Konzert begibt (von Flanelldhemen und Emo-Scheiteln wollen wir hier schweigen), ja selbst wenn ihr euch „mal schick anzieht“ für den Abiball, dann ist das quasi schon Cosplay. Also tun wir nicht so, als wäre das in Bezug auf japanische Filme und Comics etwas fürchterlich Exotisches.

Aber da sich nach dem Cosplay-Wettbewerb nicht alle wieder umgezogen



hatten, war die Börse gut angereichert mit Sailor-Kriegerinnen, Final-Fantasy-Charakteren, japanischen Schulmädchen und richtig vielen Visual-Rockstars. Auf jeden Kostümierten kamen in etwa sieben Fotografen, von denen der unsere zu seinem Leidwesen in das ein oder andere „Fachgespräch“ verwickelt wurde. Trotzdem hat er euch aber ein paar schöne Bildeindrücke mitgebracht.

Neben dem visuellen Fanaugenschmaus, gab es per definitionem folternde Karaoke, der man allerdings entfliehen konnte. Die Songauswahl beschränkte sich auf ...mh...sagen wir drei verschiedene Titelsongs auf über zwei Stunden verteilt, alkohollos vorgetragen wohlbemerkt, weshalb wir unseren Hut noch tiefer vor den Teilnehmenden ziehen.

Anscheinend gab es auch einen Videospiele-Raum, den wir aus uns nicht bekannten Gründen nicht einmal besuchten. Vermutlich lag es daran, dass wir die meiste Zeit im Bistro, dem Ort des Kaffees und des Rauchens verammelten. Es lockt uns immer wieder.

Den Händlerraum erkundeten wir dann doch noch – pfennigfuchsend den Kurz-vor-Schluss-Rabatt mit einkulierend. Die feinen Import-CDs und das 75 Euro günstige Amano-Artbook lockten verrückt, doch Handy-Anhänger konnten wir uns leisten, das heißt Cathy. Denn Jessis Handy offenbarte im letzten Moment, dass es gar keine Anhänger-Anbringungs-Möglichkeit hat. Was der Händler zunächst nicht glauben wollte und das Handy kurzer-

hand auseinanderbaute.

Mit der Schließung des Händlerraums am jungen Abend dünnte das Publikum dann auch recht schnell aus – was für die Bands am späteren Abend gelinde gesagt bekackt war. Wer also Sugoi aus Mönchengladbach nicht mehr mitnehmen wollte, hat selbst Schuld. Die Funk-Rock-Pop-Mischung mit seltsamen Melodien, japanischen Texten und ab und an einer Hand Konfetti (ehrllich!) konnte mehr als überzeugen – auch wenn den blauen Saal insgesamt nur 20 Leute füllten.

Wir bringen es hiermit zu Ende – guckt euch die feinen Fotos an! Christoph hat ehrlich gesagt öfter das Bistro verlassen, als wir. Wer jetzt den Drang verspürt, uns Amano-Artbooks zu schicken: löblich! Den Kontakt findet ihr im Impressum. Danke, oder anata wa baka, wie der Japaner sagt.



**EINMALIG + 2nd Floor: Caipi-Party presents  
Reggae und Dancehall Beats + PARTYSPECIAL**

# IM ZEICHEN DES LÖWEN



**DIE OFFIZIELLE  
MENSAPARTY**

unterstützt von den  
FBs WiWi und Sport

**MITTWOCH** ABENDKASSE 5€  
**24. MAI 06** mit TREND CARD 3€  
**DER TAG VOR DEM FEIERTAG!** WIE IMMER: GÜNSTIGE  
**22 Uhr** GETRANKEPREISE!  
**HAUPTMENSA** MEHR INFOS UND  
**GRIFFLENBERG** VORANMELDUNG AUF  
WWW.UNI-  
MENSAPARTY.DE

# Doofe Städte

**FOLGE 7 // HAGEN**  
**TEXT: MICHAEL**  
**FOTOS: HAGEN**

## Hagen doofe Stadt

Hagen ist doof. Diese Feststellung ist so trivial, dass man sich fast lächerlich macht, wenn man sie äußert. Damit ist dieser Text eigentlich schon zu ende. Immerhin kenne ich sogar etliche Hagerer, die Hagen doof finden. Nicht so, wie man halt immer etwas an der Stadt zu meckern hat, in der man lebt. Richtig aufrichtig, von Grund auf, grundlegend und überhaupt und in Gänze doof finden die ihre eigene Stadt. Im Grunde ist dieser Text also überflüssig. Dadurch dass wir uns hier trotzdem mit Hagen als doofer Stadt beschäftigen, tragen wird also zur Ehrenrettung unserer Nachbarn bei. Ja, wir von der IIOII sind davon überzeugt, dass Hagen nicht zu doof ist, um hier als doofe Stadt gewürdigt zu werden. Drei Wuppertaler, drei Erlebnisberichte:

1:  
Ein Bekannter von mir hatte neulich ziemliche Schmerzen im Knie. Er ging zum. Der Arzt erklärte, da sei eine beachtliche Menge Wasser im Knie und das müsse raus. „Ziehen sie's raus“, bat der Patient. „Ne“, sagte der Arzt, „dafür müssen Sie ins Krankenhaus nach Hagen, die machen das“. „Warum nach Hagen?“, fragte der Patient leicht panisch. „Darum!“, antwortete der Arzt herzlos. Also fuhr mein Bekannter nach Hagen. Im Behandlungsraum des Hagener Krankenhauses erklärte man ihm die anstehende Prozedur. „Wir werden eine Spritze zwischen Kniescheibe und Knochen einführen und dann das Wasser herausziehen. Wichtig ist, dass Sie auf keinen Fall die Muskeln in der Knieregion anspannen, da die Nadel sonst wahlweise auf Knochen trifft. Ganz wichtig ist das,



sonst tut's richtig weh." Der Hagener Arzt führte die Nadel ein, der überaus nervöse Patient verspannte, Muskeln kontrahierten und die Nadel schob sich den Knochen entlang. Natürlich forderte man den Patienten sofort auf, sich wieder zu entspannen. Ebenso natürlich wurde die Nadel weiter am Knochen entlang geschoben. Nachdem das Wasser sowie die Nadel herausgezogen worden war, wollte man den überaus gereizten Patienten mit einem humorvollen Kommentar besänftigen: „127 Milliliter, das ist Klinikrekord.“ Der konnte darüber wenig lachen und kommentierte für sich selbst: „So widerliche Dinge passieren immer in Hagen.“

2:  
Kürzlich fuhr ein anderer Bekannter von mir mit dem Zug nach Hagen, um den neuen Proberaum einer befreundeten Band zu besichtigen. Am Bahnhof ausgestiegen, bemerkte er einen äußerst unangenehmen Geruch. Gut, dachte er sich da, nicht ungewöhnlich für einen Bahnhof. Als es dann auch außerhalb des Bahnhofs nach Scheiße roch, schaute er sehr sorgfältig unter seine Schuhe. Alles sauber. Okay, dachte er, wahrscheinlich pumpen die hier irgendwo einen Gulli aus, kann ja vorkommen. Sich allmählich an den Geruch gewöhnend, schlenderte er getreu der Wegweisung seiner Freunde zum Proberaum. Schon fast am Ziel erspähte er einen Supermarkt und wollte dort rasch ein paar Bier kaufen. Er öffnete die Tür, trat ein und musste würgen. Der beißende Gestank von Erbrochenem oder flüssigem Kot oder irgendeinem anderen ungesunden

do. 04.05.06  
\_neul! moderne zeiten: house mit dj hooker

fr. 05.05.06  
\_die soul rabbi nacht - rare funk & soul

sa. 06.05.06  
\_rhythm 2 rhythm; house mit markus worguill

do. 11.05.06  
\_neul! moderne zeiten: house mit dj hooker

fr. 12.05.06  
\_hotel yorba - wuppertal's finest indie dancefloor

sa. 13.05.06  
\_redlight district: house mit waldschmidt & pergande

do. 18.05.06  
\_neul! moderne zeiten: house mit dj hooker

fr. 19.05.06  
\_45 rpm zeigt: firetag! mit nina, staus, tassilo....

sa. 20.05.06  
\_barcode clubbing: house!

mi. 24.05.06  
\_45 rpm zeigt: firetag! mit nina, staus, tassilo....

do. 25.05.06  
\_neul! moderne zeiten: house mit dj hooker

fr. 26.05.06  
\_superlounge: rare funk mit kai

sa. 27.05.06  
\_schöner hören: house mit mike litt & st. waldschmidt

**Maxim**  
bar • club • lounge  
Wuppertal • Wuppertal • www.club-maxim.com

Verdauungsprodukt stieg ihm in die Nase und ließ ihn fluchtartig den Laden verlassen. Draußen atmete er tief durch. Er blickte noch einmal durchs Schaufenster ins Innere des Marktes: Ganz gelassen verrichteten die Menschen dort ihre Einkäufe. Jahrelange Gewöhnung. Draußen schien man derweil einen weiteren Gulli auszupumpen.

Beispiel 3:

Nachdem ich diese Geschichten gehört hatte, musste ich mir selbst ein Bild davon machen, wie es um Hagen steht. Immerhin war ich schon Jahre nicht mehr dort. Und weil früher ja alles besser und Hagen schon damals ziemlich doof war, machte ich mich auf das Schlimmste gefasst. Die Anfahrt war okay. Dass es anfang zu regnen, als ich an der Ausfahrt Hagen-West die Autobahn verließ, kann Zufall gewesen sein. Ziemlich schnell musste ich allerdings einsehen, dass Hagen noch immer sehr hässlich ist. Auch das fand ich okay, gewinnt man doch allein mit gutem Aussehen noch lange kein Fußballspiel. Dass sechs Parkminuten in der Innenstadt zehn Cent kosten, ist gewöhnungsbedürftig, aber ich bemühte mich, das auch noch okay zu finden. Das neu errichtete Rathaus an der Volmer ist erwartungsgemäß ziemlich hässlich und mithin wunderbar in Hagens Gesamtbild integriert, das fand ich gelungen. Im Zentrum Hagens besuchte ich Hagens Aushängeschild: die „Volme Galerie“. Sie könnte auch City Arkaden heißen, denn sie ist gebaut mit denselben Steinen und bestückt mit denselben Geschäften wie unsere. Es ist schlichtweg dieselbe verdammte Einkaufshölle wie in Wuppertal, nur

ein wenig kleiner. Erst war ich perplex, dann entsetzt. Es gab nichts dran zu rütteln. Hagen versucht Wuppertal zu kopieren. Hagen kopiert unseren Abfall. Die Intensität dieser Einsicht zehrte derart an meinen Kräften, dass ich vor meiner nun dringenden Abreise noch etwas Essen musste. Rein in einen Franchise Laden der Hamburger ab 49Cent versprach. Einen Cheeseburger, rein gebissen, inne gehalten, den angebissenen Burger hingelegt und langsam die rechte Hand zum Mund bewegt, mit zwei Fingern zugepackt und unter starkem Würgen ein langes schwarzes Haar aus dem Mund gezogen. Hagen...

Dass Hagen in Nordrhein Westfalen die Stadt mit den wenigsten Verbrechen sein soll kann nur daran liegen, dass Hagen selbst ein Verbrecher ist und Verbrecher sich gegenseitig aus dem Weg gehen.



# Hingehen

**BERGISCHE BIENALE**

**FRIEDKIND**

**MODERNE ZEITEN IM MAXIM**

**STUDIO 54**

**TIELMANNBEATS STAR WARS HOCH 2**

**HEADLESS**

**CHARLES BUKOWSKI LESUNG**

**HOTEL YORBA**

**FRAGMENTS MEETS STROTTER INST.**

**BLACK CHINEY**

**BLACK ANGELS**

**HOUSE AFFAIRS**

**SONDASCHULE**

**LOVEPARADE SPECIAL**

**SCHWEDEN-LINK-UP**

**SCHÖNER HÖREN**

**TIELMANNBEATS STAR WARS**

**BERGISCHE BIENALE**

**6.5. - 5.6.**

# Mal hinhören hingehn

Normalerweise beschäftigt sich die II011 ja mit Musik nur, wenn sie Anlass zum Alkoholkonsum oder zu ekstatischer und regelfreier Bewegung ist. Mit dieser mehr zufälligen als wirklich liebgewonnenen Tradition wollen wir nun aber brechen. Den Anlass dazu liefert die Bergische Biennale für Neue Musik, die dieses Jahre zum sechsten Mal und – wie der Name sagt – ansonsten alle zwei Jahre stattfindet. Unter dem Titel „Musik im anderen Raum“ finden zwischen dem 6.5. und dem 5.6. insgesamt fast dreißig Veranstaltungen im bergischen Dreieck statt. Das Motto verweist darauf, dass ein Großteil der Konzerte eben nicht in normalen Konzerthallen stattfindet, sondern in ehemaligen oder auch heute noch genutzten Industriegebäuden. Keine ganz neue Idee, aber eine, die durchaus spannend ist. Einerseits bieten Industrieräume oft eine hervorragende Akustik, andererseits passt auch die Klangsprache der Neuen Musik oft viel besser in ruppige Industrieräume als in aufgehübschte Prunkbuden wie die Historische Stadthalle. Dass eines der Konzerte sogar in unserem geliebten U-Club stattfindet (s. hingehen), macht die Sache für den II011-Leser zusätzlich interessant. →

Kirche in der City  
Foto: Romano Amend

**JEDEN** ★

★ **U-CLUB'S** ★

**SUPER CLUB**

**SUPER STUDENT  
I AKTION I  
FREIER ENTRITT BIS 24H**

★ **DER SUPER CLUB IM SUPERTAL** ★

**WWW.SUPERTAL.DE**

SUPERSTUDENTEN: SUPERTAL BIS 24H NUR 9,- / SUPERSTUDENTEN: NACHTRÄGLICH ENTRITT / BIS SUPERTAL IN NACHTRÄGLICHEN WECHSEL - KONTAKT NUR 2.00 EURO

**U-CLUB // ENTRITT 9 EUR // 22:30 - 0:30 UHR // FRIEDRICH EHRENT STR. 10 // ELBERFELD**

**DONNERSTAG**

Insgesamt fehlt hier natürlich der Platz, um sich der Vielzahl der Veranstaltungen ausführlich zu widmen. Ein paar Sachen wollen wir euch aber doch ans Herz legen. Es geht zum Beispiel am 6.5. um 12 Uhr voll Event-mäßig los. Beim 1. bergischen Trommetag wird in den Fußgängerzonen der beteiligten Städten auf Dinge draufgehauen. Mit Verstand und ohne Zerstörungsabsicht versteht sich. Da kann man dann mal einfach so vorbeischlendern. Ebenso unverbindlich ist der Besuch des Orgelmarathons in der Evangelischen Stadtkirche in Remscheid. Zwischen 14 und 22 Uhr kann man ebenfalls am 6.5. einfach kommen, wann man will, und

gehen, wenn man keine Lust mehr hat. Eintritt kostet es nämlich auch keinen. Gut geeignet für jeden, der mit Neuer Musik noch nicht so viel zu tun hatte, sind immer Konzerte, bei denen noch mehr passiert als nur Töne. Zum Beispiel am 12.6. um 20 Uhr in der Evangelischen Kirche Radevormwald, wo die Musik in eine Lichtinstallation eingebunden ist. Oder die Video/Klang-Collage Homezone. Mein persönliches Highlight, zu dem ich garantiert auch selbst gehen werde, findet am 17.5. in der Historischen Mannesmannhalle in Remscheid statt. Unter anderem wird da das Poeme symphonique von György Ligeti gespielt. Den Komponisten kennen wahrscheinlich einige Leser, weil die ziemlich irre und bis heute futuristische Musik in Kubricks 2001-*Odyssee im Weltraum* von ihm ist. Das Stück, das in Remscheid gespielt wird, ist für 100 Metronome. Jeder, der mal ein Instrument gelernt hat, kennt und hasst die fies tickenden Dinger. Bei Ligeti machen sie dagegen wirklich Spaß. Und wer noch eins zuhause hat, kann es der Biennale ausleihen. Das ist dann nämlich schon Teil des Stückes. Noch etwas zu den Eintrittspreisen: Keine Ahnung, wie die Veranstalter das hinkriegen, aber viele der Konzerte sind kostenlos, manche verlangen Eintritt nach Selbsteinschätzung und, wenn es mal einen festen Preis kostet, dann liegt der so um 10 Euro. Das ist schwer fair. Da kann man ruhig mal gucken, ob Musik auch ohne Alkoholkonsum und Tanzen Spaß machen kann.

## FRIEDKIND

4.5. | BLOOM CLUB | 21 UHR | 5/7 EURO



## Friedkind im Hotel

Mit den ersten Sonnenstrahlen kommt das „Frierkind“ am 4. Mai in den Bloomclub. Der gleichnamige Roman von Andrea Rothaug (Eichborn) erzählt die krasse Geschichte des skurrilen Perverts Max Trinker. Später legen Christian Vorbau und Kai Superlounge ihr Schön-durch-die-Nacht-Set auf.

## DONNERSTAGS

MAXIM



## Moderne Zeiten

Tim Wiedenstritt gilt als einer der erfolgreichsten Veranstalter im Tal. Alles was der Tausendsassa anfasst wird schnell erfolgreich. Sein neuestes Baby ist der Donnerstag im Maxim Club. Moderne Zeiten steht für House Musik in den verschiedensten Spielarten. Namhafte DJs, die vor Ihren großen Wochenend-Bookings im Maxim halt machen werden vom viel versprechenden Genre-Nachwuchs unterstützt. Besucher der Villa Media kommen in den Genuss eines vergünstigten Eintrittspreises..

## STUDIO 54

5.5 & 19.5 | BUTAN | 22 UHR | 6 EURO



## Alles neu macht der Mai

Die neue Videowand im Butan bietet ungeahnte Möglichkeiten. Auf der Studio 54 wird ein Kamerateam die besten Szenen der Party einfangen. Auf der nächsten Party, könnt ihr Euch dann überzeugen, ob Eure Freundin oder Freund auf der letzten 54 artig war, oder eurer bester Kumpel vielleicht doch betrunken war als er zugab. Und wie immer liegt die Spannung im unausgesprochenen: Was passiert auf der Studio? Man munkelt Oliver Pocher besucht die beliebteste Party der Stadt..

## TIELMANNBEATS STAR WARS HOCH 2

6.5 | BUTAN | 22 UHR | 9/12 EURO



## Der Ur- Prodigist

Die Steigerung der Tielmannbeats Star Wars geht in die Erste Runde. Sechs Tage nach der Mayday, auf der Prodigy Live spielen, konnte das Gründungsmitglied Leeroy Thornhill zu einem DJ-Set verpflichtet werden. Leeroy wird genau das liefern, was von ihm erwartet wird: Eigene Prodigy Remixe. Außerdem wird der momentan schwer angesagte Johannes Heil aus dem Hause Cocoon sein neues Album Live spielen. Im Nebenfloer stellt Frank Lorber (ebenfalls Cocoon) seine neue Scheibe vor - so dass die Star Wars Hoch Zwei eigentlich nur noch durch einen Sensation wie Underworld Live getoppt werden könnte. Und an dem wird Gerüchten zufolge fieberhaft gearbeitet..

**HEADLESS**  
6.5. | U-CLUB



## Scharfe Schoten

Zwei Jahre ist es her, dass die Red Hot Chili Peppers ihre letzte Live-CD veröffentlicht haben - das Album „By the way“ liegt sogar schon vier Jahre zurück. Zeit also für neuen Stoff von den Jungs aus Los Angeles. Am 28. April kommt endlich die neue Single „Dani California“, am 5. Mai können wir uns auf das Album „Stadium Arcadium“ freuen. Und das hat es in sich. Die Headless Crew hat sich im harten Kampf um die exklusiven Releasepartys durchgesetzt und wird die Chili Peppers zum Schwerpunkt der Mai-Party machen.

**CHARLES BUKOWSKI LESUNG**  
7.5. | WIRTSCHAFTSWUNDER | 17UHR



## Zum Säufel mit dem Teufer

Bukowski wird vieles nachgesagt: Er sei ein Gossen- und Hurenpoet, ein Chauvinist, ein Schläger, ein krankhafter Säufel und obendrein pferdewettsüchtig. Nun mag das alles stimmen oder aber auch bloß Teil eines Images sein, dass weniger Bukowski selbst als vielmehr seine Verlage und die Kritiker geschaffen haben. Fakt ist aber, wer Bukowski kennen lernen möchte, muss ihn lesen, und wer ihn nicht lesen möchte der muss ihn sich vorlesen lassen, z.B. vom Schauspieler Uwe Neubauer. Die rasanten Stories und Gedichte werden von Rolf Schneider(Gitarre) musikalisch begleitet. Und fürs Image ein kleines Zitat: „Ich ging mit dem Gefühl ins Bett, das alle Säufel kennen: Ich hatte mich lächerlich gemacht, aber zum Teufel damit.“

**HOTEL YORBA**  
12.5. | MAXIM



## Prozente Deal

Es gab schon mehrere kläglich gescheiterte Versuche, deutschen Indie-Pop in Wuppertaler Clubs zu etablieren. Jetzt versucht sich das erfolgreiche Hotel Yorba an Tomte & Co. Am 12.05. gibt es ein 70/30 Special. Mit 70 Prozent deutschen Indie-Pop und 30 Prozent Indie-Hits aus britischen, skandinavischen und amerikanischen Gefilden werden die DJs Happa und Dominik den feinen Maxim Club rocken. Wuppertals finest Indie-Dancefloor lädt zu Deutschstunden. Hingehen!

**FRAGMENTS MEETS STROTTER INST.**  
13.5. | CHILI ROYAL | 21 UHR  
EINTRITT FREI

## Es muss nicht immer Technics sein...

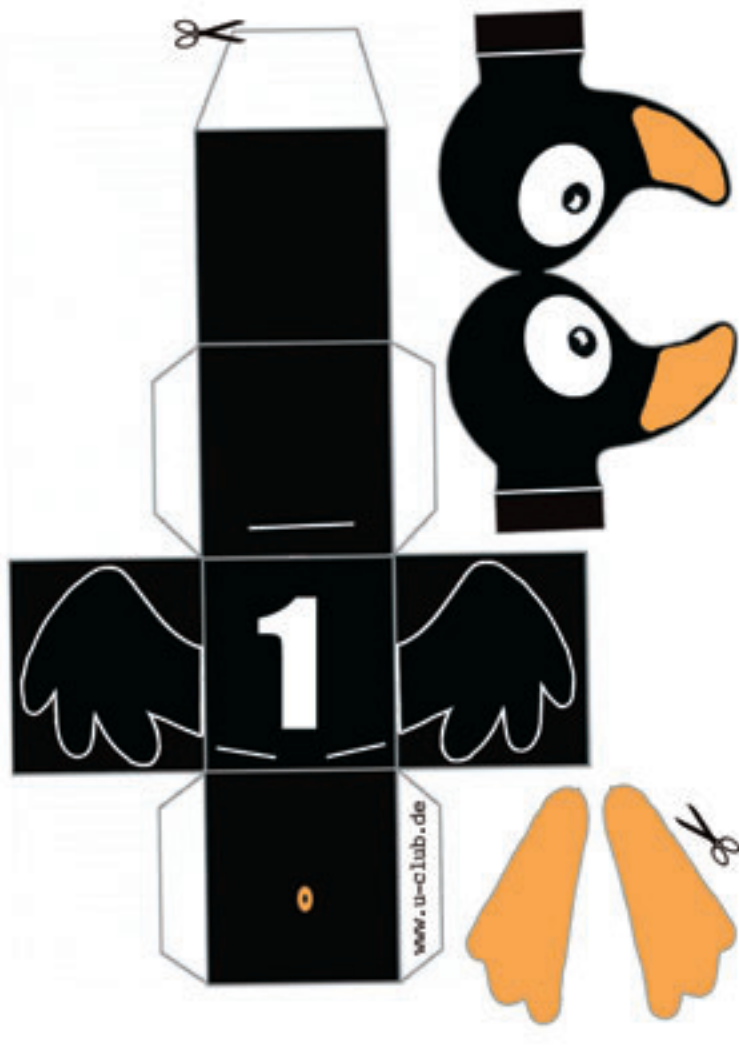
Mit dem Schweizer Turntable- und Materialkünstler Christoph Hess aka STROTTER INST. präsentiert die Elektronikreihe FRAGMENTS in Zusammenarbeit mit dem Label AUF ABWEGEN einen ihrer absoluten Wunschkandidaten. Bei seinen spektakulären Live-Performances entwickelt der Schweizer mittels fünf manipulierter Lencoplattenspieler einzigartige Klangskulpturen, wobei der Plattenspieler als Objekt wie auch die optische Nachvollziehbarkeit der Sounds eine zentrale Rolle spielen. Als Tonträger kommen überarbeitete Schallplatten (zerschnitten, beklebt, ergänzt, abgeschabt etc.) zum Einsatz, auch die Plattenspieler selbst werden manipuliert, indem beispielsweise anstelle des Diamanten Geigensaiten, Drahtfedern oder Nähadeln angelötet werden. Das Spektrum der dabei entstehenden Musik reicht von flächigen, ambienten Geräuschlandschaften bis zu polyrhythmisch verdichteten, groovenden Soundstrukturen. Das Rahmenprogramm für diesen absoluten Augen- und Ohrenschaus bestreiten DJ ZIPO - Chef des Kölner Labels/Fanzines AUF ABWEGEN - sowie ein Schallplattenunterhalter der ELEKTRONISCHEN RASSELBANDE...

# DAS U-CLUB PINGUANALE SPIEL 2007

JETZT IM HANDEL



JEDEN DONNERSTAG - SUPERCLUB  
SA 6.5. - HEADLESS  
FR 12.5. - HEARTBREAK HOTEL  
SA 13.5. - BLACK CHINEY  
DI 16.5. - BLACK ANGELS - LIVE  
FR 19.5. - HIPHOP DYNAMITE  
SA 20.5. - KING KONG KLUB  
MI 24.5. - SONDASCHULE - LIVE  
FR 26.5. - BEAT CASINO  
SA 27.5. - SCHWEDEN LINK UP



**BLACK CHINEY**  
13.5. | U-CLUB | 23 UHR



## Final Scratch statt Kontrabass

Die RMX Killer kommen zurück. Die Jungs um Supa Dups aus Chinatown kommen wieder in den U-Club, um der Massive hierzulande zu zeigen, was Entertainment heisst. Mit ihren Remixen, die alles andere als langweilig sind, ihren Dubplates, bei denen jedem Soundboy die Kinnlade runterfällt und ihrer konsequent guten Show wissen die Jungs wirklich, wie man eine Hütte oder in diesem Falle besser den U-Club abreißt. Zieht euch nicht zu warm an und kommt pünktlich damit ihr nix verpasst. Black Chiney ist zurück und ein Pflichttermin für jeden Dancehallhead!

**BLACK ANGELS**  
16.5. | U-CLUB | 20 UHR  
VK/AK 8/12 EURO



## Eine elektronische Messe

Crumb meets Palestrina - Eine für den U-Club etwas untypische Veranstaltung lockt heute kulturbewusste Musikliebhaber mit Werke von George Crumb, Giovanni Pierluigi da Palestrina, Steve Reich und Thomas Beigel in die „heiligen Hallen“. George Crumbs Streichquartett „Black Angels“ ist eines der aufregendsten Werke des 20. Jahrhunderts. Ausgelöst durch den Vietnam-Krieg setzt es sich mit den Schrecken von Krieg und Tod auseinander und tut dies in einer durch elektronische Mittel verfremdeten Klangsprache voller Collagen. Ihm steht eine Messe des Renaissance-Komponisten Palestrina als Punkt extremer Kontemplation gegenüber. Ergänzt wird das Programm durch Werke von Minimal-Star Steve Reich und Thomas Beigel. Vorgetragen wird das Ganze vom Ensemble 5653. Mehr unter [www.bergische-biennale.de](http://www.bergische-biennale.de)

**HOUSE AFFAIRS**  
24.5 | BUTAN | 22 UHR



## NRWs House Helden

Da der Butan es anscheinend nicht vor hat, das House Segment dem 3001 und anderen Clubs der Region zu überlassen, kommt nun ein House Fest der Superlative nach Wuppertal. Milk und Sugar haben schon öfter, jedoch jetzt schon länger nicht mehr im Butan gespielt. Die beiden Münchener sind für das „Love is in the Air“-Remake und andere Chart Hits verantwortlich. Dazu spielt Gian aka Kurt Maverik - der gerade in England seinen Durchbruch feiert. Und da das Butan im Mai auf Nummer sicher geht, kommt auch noch Zilles mit einem Wuppertaler DJ-Kollegen unter dem Synonym Delicious Dope daher. Fehlen nur noch die Disco Boys, aber die kommen erst im Oktober. Plus: einige Residents aus dem Düsseldorfor 3001 und dem Bochumer Exhibition.

**SKA-PUNK-PARTY MEETS SONDASCHULE**  
24.5. | U-CLUB | 23 UHR | 5 EURO



## Im Slalom zur Sonda-schule

Ordentlich was auf die Mütze gibt es für Freunde der härteren Gangart bei der Ska Punk Party mit der Ackademicka Band „Sondaschule“. Der Mülheimer Achter mit 2 Gitarristen und Bläser-satz mag es bisweilen melodisch und poppig. Neben schlagerartigem Ska mit Harmoniegesang und Countrynummern warten sie aber auch mit knüppelhartem Hardcore auf. Diee extrem partytaugliche Musik in Verbindung mit intellektuellen Texten, z.B. zu Menstruationsproblemen („Aus meiner Freundin hängt ein Faden“) erinnert oft an „Die Ärzte“. Ihre besonderen Livequalitäten stellten sie bei Konzerten zusammen mit den „Donuts“, den „H-Bloxxs“ und den „Kassieren“ unter Beweis. Damit ist das musikalische Umfeld der Band auch klar umrissen. Auch bei den DJs des Abends bleibt kein Tanzbein trocken bzw. ungeschoren - den first floor beschallen die Ska - Punk DJs „Perry Slalom“ und „Porno Dave“.



**Fr. 05.05.06 Studio 54**

Dj's: Achim | Kai | Stefan Waldschmidt  
Tito | B. Pergande | 22h 6 Euro  
mit Coolibri Card 5 Euro

**Sa. 06.05.06 Tielmannbeats StarWars<sup>2</sup>**

Live: Johannes Heil (pres. the new Album)  
Leeroy Thornhill (x The Prodigy) Frank Lorber (Cocoon.net)  
Sia Mac & Frank Sonic | Noah | Rubicon, Veith | Sandrino  
Danilo Moton | 22h 9 Euro | 24h 12 Euro

**Fr. 12.05.06 Four Season's meets Shivamania Connection**

Herbert Boese | Plank | Jagger | Amok | Lanny Dee  
Dan G (HH) | Jassie K. | Paga & Nold  
22h 8 Euro

**Sa. 13.05.06 Rockoko Club Alternative | Modern Rock | Funk**

22h 3 Euro | 23h 6 Euro

**Fr. 19.05.06 Studio 54**

22h 6 Euro | mit Coolibri Card 5 Euro

**Sa. 20.05.06 Alles Neu macht der Mai [Goa | Trance]**

Live: Day.Din | Audiomatic | Marathi | Elektro-Punk  
Dj's: Sally Dollally | Beauty & the Beat | Audiomatic | Tulla  
Götzlich | f.l.u.x. | Noah | Mikari | Master ND | E-Dave &  
Fabio | Slave One | Kiddo & Kossi | Vassili | Emma XIII |  
Sturmbringer | Special: Fresh Fruits For Free | Chai- &  
Food-Shop | 13 Euro inkl. 1 Jägermeister

**Mi 24.05.06 House Affairs [House]**

Milk & Sugar | Gian aka Kurd Maverick | Chris Ortega  
Lamotta | Rene Benz | Delicious Dope (aka Jay Nevis &  
Chris Zilles) 22h 10 Euro incl. Welcome Drink

**Fr. 26.05.06 Mushido Club Sound (Love-Parade Special)**

Stage: Dr. Motte [Berlin] Shee-Laal Massimo | Elmar  
Strathe | Mc Gonzo | Spacelab | John McCloud | Sandrino |  
Veith | 22h

**Sa. 27.05.06 Rockoko Club**

**Fr. 02.06.06 Studio 54**

**Sa. 03.06.06 Tielmannbeats feat. Umek**

NICHT REDEN -  
KOMMEN !



[WWW.BUTANCLUB.COM]  
WUPPERTAL-HECKINGHAUSEN  
AUF DER BLEICHE  
58 BHF. OBERBARMEN 100 M  
A46 W-BARMEN | A1 W-LANGERFELD

LOVEPARADE SPECIAL  
26.5 | BUTAN | 22 UHR



## Mushido Club presents: Dr. Motte

Nun ist es raus: Der Butan wird einen Wagen auf der Loveparade stellen. Da liegt es nah, den Macher der Parade in den Butan zu buchen und eine Preparty zu organisieren. Neben den DJ Künstern des Muschelbläasers, könnt ihr Euch auch noch die letzten zwei Paraden auf der gigantischen Videowall im Butan anschauen. Tom Wax wird ebenfalls auflegen. Und da Noah und Sandrino im Brauherrn spielen, kann eigentlich gar nichts schief gehen. Sollte unser Liebling aus Berlin doch nicht so gut auflegen - aber das ist reine Spekulation - Drinks mixen kann er auf jeden Fall - die Bookersnight hat es gezeigt.

SCHWEDEN LINK UP  
27.5. | U-CLUB | 23 UHR



## Kötbullar, Ikea und blonde Frauen

Einen weiteren Schritt in Sachen Völkerverständigung begehrt der U-Club mit der Fortsetzung seiner „LINK UP“ Partyreihe, in der fremde Länder von ihren Dancehall Botschaftern vorgestellt werden. Diesmal ist Schweden dran. Neben Kötbullar, Ikea, schönen blonden Frauen und Elchen gibt es dort nämlich auch eine zwar überschaubare, aber durchaus respektable Reggae-Szene. Nun kommen die beiden erfolgreichsten und am längsten agierenden Sounds, „Topaz“ und „Trinity Sound“ nach Wuppertal und präsentieren uns Stockholmer Lifestyle. Angeblich wollen die beiden Sounds ihre eigene Fangemeinschaft im Schlepptau haben. Über den einen oder anderen Reisebus wolltüstiger Blondinen sollten sich die Besucher dieser Party also nicht wundern.

SCHÖNER HÖREN  
27.5 | MAXIM | 23 UHR | 7 EURO



## Mike Litt bringt die Latte mit

Da die Red Light District im Maxim ein voller Erfolg ist, kommt nun der Alleingang von Stefan Waldschmidt: schöner hören. Auf dieser Veranstaltungsreihe, werden Gast DJs anspruchsvollen House spielen. Wobei nicht der Name, sondern die Qualität im Vordergrund steht. Auf der Premiere wird Mike Litt aus dem Hause 1Live zu Gast sein. Der sympathische Bochumer wird die Latte für folgende Gäste aufhängen. Und zwar schon mal ziemlich hoch.

TIELMANNBEATS STAR WARS  
3.6 | BUTAN | 22 UHR



## Ein Slowene an der Wupper

Neben Hawtin und Bayer ist er wohl der einzige DJ der die Minimal Fraktion mit der Techno Szene vereint. Die Rede ist von Herrn Umek aus Ljubljana, der am Pfingstweekende sein einziges Set in NRW in 2006 spielen wird. Die neue Platte ist der wohl glücklichste Spagat zwischen Minimal und reinem Techno. Das freut nicht nur seine Techno Anhänger, sondern könnte ein Vorgeschmack eines kommenden elektronischen Zeitalters sein. Vielleicht entspannt sich dadurch die durchaus gereizte Stimmung in der elektronischen Musiklandschaft.

WWW.CLUB-NIGHTS.DE



FR. 05.05.  
**KING KONG KLUB**

indie // brit // emo // punkrock  
djs: christian & micha  
hotel shanghai essen // 23h

FR. 19.05.  
**KING KONG KLUB**

indie // brit // emo // punkrock  
2nd: soul rabbi // rare funk & soul  
purple club // köln // 23h

SA. 06.05.  
**headless**

alternative // hardcore // emo // punk  
2nd: beat club: rare funk & soul  
wuppertal // u-club // 23h

SA. 20.05.  
**KING KONG KLUB**

indie // brit // emo // punkrock  
2nd: nina // beatz + kekse  
u-club // wuppertal // [www.u-club.de](http://www.u-club.de)

FR. 12.05.  
**HOTEL YORBA**

NEU! JEDEN 2TEN FREITAG IM MONAT!  
indie // brit pop // 60s beat  
maxim // kirchstr. 10 // w-elberfeld

SA. 27.05.  
**ROCKOKOCLUB 116**

halle: alternative // rock // indie - 2nd: funk  
3rd: pop & wave der 80er - 4th: metal und hardcore  
butan // wuppertal // [www.butanclub.com](http://www.butanclub.com)

SA. 13.05.  
**ROCKOKOCLUB 115**

halle: alternative // rock // indie - 2nd: funk  
3rd: pop & wave der 80er - 4th: metal und hardcore  
butan // wuppertal // [www.butanclub.com](http://www.butanclub.com)

SA. 27.05.  
**headless**

alternative // hardcore // emo // punk  
2nd: beatclub: djan (capri bar)  
alte druckerei // lüdenscheid // 21h

1  
medienprojekt wuppertal  
hofeue 59 / 42103 wuppertal  
0202-543 2447  
borderline@wuppertal.de  
www.medienprojekt-wuppertal.de

2  
beatzundkekse  
plattenladen | café | bar  
luisenstraße 86 | vital  
www.beatzundkekse.de  
tel: 0202.2838777

3  
Chili  
Royal  
Brunnensch 21 - Inn 211058

4  
Kibben Klub  
Der Musikclub im Tal  
Aue 10  
42103 Wuppertal

5  
Spunk  
Fleisburger Str. 28  
Wuppertal-Oberbühl  
202 - 45 55 27  
www.spunk-wuppertal.de

6  
THALIA  
Alle Freiheit 24a  
im Schweißbühnenhof  
am Döppersberg  
Fax 202 - 747 543 2

7  
MAMAT  
MOVIE  
WORLD  
KUNSTHAUS  
WUPPERTAL  
KINO / 44 44 44



15  
wirtschaftswunder  
im Café ADA  
Wiesenstr. 6, Wuppertal  
Tel.: 0202 / 45 27 15  
www.the-wirtschaftswunder.de

16  
i-Club  
Friedrich-Ebert-Str. 181  
Fax 202-2338887  
www.i-club.de

17  
VillaMedia  
DIE EVENTLOCATION

**die börse**  
 wolkenburg 100  
 42119 wuppertal  
 tel.: 0202/243220  
 dieboerse@wtal.de

8

**viertelbar**  
 luisenstraße 96a  
 www.viertel-bar.de

9

**Blue Moon**  
 Siegesstr. 162  
 nahe Barmer Bahnhof  
 Fon 202 - 55 95 75

10

**JÄGER**  
 SCHANK UND  
 SPEISEWIRTSCHAFT  
 Bartholomäusstr. 25  
 42275 Wuppertal  
 Fon 0202/55 77 61  
 www.jaeger90.de

11

**LCB**  
 Live Club Barmen  
 Geschwister-Scholl-Platz 4-6  
 42269 Wuppertal  
 Fon 202-5636444

12

**BUTAN**  
 Butan-Club  
 Auf der Bleiche  
 www.butan-club.de

13



Planhaben

**Zweistein**  
 Aue 84  
 Fon: 0202 / 695 37 18  
 www.zweistein-wuppertal.de

19

**MILIA'S COFFEE**  
 Burgstr. 13,  
 42103 wuppertal  
 Tel. 0202-7595858

20

**STATION**  
 Elberfelder Str 74,  
 Tel.: 2833661

21

**CAFÉ Moritz**

24

**Strandcafe**  
 www.strandcafe.de

25

**Z**  
 Friedrich-Ebert-Strasse 90  
 42103 Wuppertal  
 202-303770  
 www.café-zit.de

26

**CINETAL**

27

# Alles was geht

MAI 2006

## FR 28.04.2006

### **Chili Royal**

Powertrip - mit Thomas

20:00 Uhr

### **LCB**

Strom & Wasser

20:30 Uhr | 8,00 EUR

### **Thalia**

Thalia Dj Session

bionic beatsystem mit kazuya

and shezhan (hiphop & 7ties)

21:00 Uhr

### **Luisencafe**

Weekend-Pre-Clubbing

70er, 80er und aktuelle Charts im Lui!

Eintritt frei!

21:00 Uhr

### **Beatz und Kekse**

Knuspermüsli vital - hiphop, rare grooves

& reggae mit dj just

21:00 Uhr

### **Viertel Bar**

Charles

21:00 Uhr

### **Butan**

RnB & Soul Night - tbc.

22:00 Uhr | Eintritt Frei

### **Maxim Nightclub**

Superlounge - Rare Funk & Soul

23:00 Uhr | 5,00 EUR

### **U-Club**

Rainbow Warrior Night -

Dancehall Night mit Rainbow Warrior

Sound feat. Bescenta (Live from Jamaica) + Gäste // 2nd: HipHop

23:00 Uhr | 6,00 EUR

## SA 29.04.2006

### **Alte Feuerwache**

Wupper Theater

„Unter dem Mantel der Nacht“

Orientalische Märchen für Erwachsene

20:00 Uhr | 7,-/9,- EUR

### **Chili Royal**

All You Need

mit Djane F.

20:00 Uhr

### **Luisencafe**

Weekend-Pre-Clubbing

70er, 80er und aktuelle Charts im Lui!

Eintritt frei!

21:00 Uhr

### **Beatz und Kekse**

...das kommt uns aber spanisch vor!

hiphop & reggae mit juan a.k.a. one

21:00 Uhr

### **Thalia**

Thalia Dj Session

yann (französisches Kuschelgeknister)

21:00 Uhr

### **Butan**

Sound of the Sun

Sander Kleinenberg / Trance House

22:00 Uhr | 9,00 EUR

### **Pavillon**

Woodstock Generation

22:00 Uhr | 3,00 EUR

### **Maxim Nightclub**

Hotel Yorba

Wuppertal's finest Indie Dancefloor

23:00 Uhr | 5,00 EUR

## **U-Club**

Beatcasino Special

Live in Conert: Doll Squad(Australien)

// anschl. 60's, 70's, Rare Groove,

Northern Soul by Ralf P.

23:00 Uhr | 5,00 EUR

## SO 30.04.2006

### **Alte Feuerwache**

Wupper Theater

„Unter dem Mantel der Nacht“

Orientalische Märchen für Erwachsene

16:00 Uhr | 7,-/9,- EUR

### **Pavillon**

Petticoat Party

20:00 Uhr | 6,00 EUR

### **Luisencafe**

Party zum Tanz in den Mai

70er, 80er und aktuelle Charts im Lui!

Eintritt frei!

21:00 Uhr

### **VillaMedia**

Tanz in den mai in der Villa Media

Eröffnung der Beach Area mit DJ Kay

21:00 Uhr

### **Beatz und Kekse**

kopfnickend in den mai!!!

hiphop, rare grooves, reggae mit dj

einzah

21:30 Uhr

### **Chili Royal**

Bin Saufen Party

mit Guido Halfmann, Thomas Mühlings-

hausn & Thorsten Ulrich

22:00 Uhr

**Butan**

Drumcode Label Night mit Adam Beyer&Cari Lekebusch  
Techno/House/Break Beat  
22:00 Uhr | 10,00 EUR

**Super Club**

1 JAHR SUPERCLUB - Tanz in den Mai  
Super Musik - Super Leute - Super Preise - 2nd Floor: Mattia's Jamaican  
Thursday  
22:00 Uhr | 3,00 EUR

**DI 02.05.2006****Chili Royal**

Incredible Strange Filmclub  
Kino  
20:00 Uhr

**Pavillon**

New Rock Forces  
Alternative, Punk, Crossover, New Metal, Rock  
21:00 Uhr | 3,00 EUR

**MI 03.05.2006****Chili Royal**

New Urban Ditchclassics  
Reggae - Ragga - Dancehall mit Dj Christoph  
20:00 Uhr

**Pavillon**

Hymnen an die Nacht  
Electro, Gothic, Industrial, Kult Classics  
20:00 Uhr | 3,00 EUR

**Beatz und Kekse**

...before sunrise - chillen mit rillen & cocktails, lounge-attacke mit sebastian glück & cocktails für 4,50 EUR  
21:00 Uhr

**DO 04.05.2006****VillaMedia**

6 TO SIX after OFFICE dancing - Die erfolgreichste after work party in NRW  
17:54 Uhr | 5,00 EUR

**Thalia**

Discotheque Special  
soul, funk, rare grooves, discoclassics mit Dj Markus  
20:00 Uhr | Eintritt frei

**Pavillon**

Safety Dance - Party der Fachschaft  
Sicherheitstechnik  
21:00 Uhr

**Beatz und Kekse**

loungin' hiphop in seiner schönsten form! mit dj einzah  
21:00 Uhr

**Super Club**

Der Superclub im Supertal - Jeden Donnerstag - Super Musik - Super Leute - Super Preise - 2nd Floor: Mattia's Jamaican Thursday  
22:00 Uhr | 3,00 EUR

**Maxim Nightclub**

Moderne Zeiten  
Der neue Donnerstag  
23:00 Uhr

**FR 05.05.2006****Thalia**

Thalia Dj Session  
Dj Xandy (nu-jazz)  
20:00 Uhr | Eintritt frei

**Chili Royal**

Powertrip  
mit Thomas  
20:00 Uhr

**Beatz und Kekse**

europatag mit pare & max  
skuriler rock, metrosexueller pop und rockige elektronik  
21:00 Uhr

**Pavillon**

Rock Forces  
Alternative, Crossover, Rock  
21:00 Uhr | 4,00 EUR

**Butan**

Studio 54  
70/80er, House, Funk uvm.  
22:00 Uhr | 6,00 EUR

**Ada**

RING THE ALARM  
mir Running Irie Soundsystem  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

**Maxim Nightclub**

Soul Rabbi Night  
Rare Funk & Soul  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

**SA 06.05.2006****Thalia**

Thalia Dj Session  
Dj Mutzart (friendly house - house for friends)  
20:00 Uhr | Eintritt frei

**Chili Royal**

Listening Night  
20:00 Uhr

**Beatz und Kekse**

...bigger than hiphop!!  
mit dj x11, dj bassbeat & dj consequens  
21:30 Uhr

**Pavillon**

Stayin` Alive  
Rock & Pop Hits der 70er + 80er  
22:00 Uhr | 5,00 EUR

**Butan**

Tielmannbeats Star Wars Hoch 2  
(Techno/Break Beat/House) The Prodigy Dj Set, j.Heil,F.Lorber(cocoon)  
22:00 Uhr | 9,00 EUR

**U-Club**

Headless - Home of new noise  
alternative rock, hardcore, new metal, crossover by C.Vorbau & Bocki //  
2nd: Beatclub  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

**Maxim Nightclub**

Rhythm to Rhythm  
House mit M. Worgull  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

DAS BINZIG WAHRE



WARSTEINER®

Für die  
goldenen Momente  
im Mai



## SO 07.05.2006

### Pavillon

Metal Party  
All Kinds of Metal  
19:00 Uhr | 2,00 EUR

## DI 09.05.2006

### Chili Royal

Incredible Strange Filmclub  
Kino  
20:00 Uhr

### Pavillon

New Rock Forces  
Alternative, Punk, Crossover, New  
Metal, Rock  
21:00 Uhr | 3,00 EUR

## MI 10.05.2006

### Pavillon

Hymnen an die Nacht  
Electro, Gothic, Industrial, Kult Clas-  
sics  
20:00 Uhr | 3,00 EUR

### Chili Royal

New Urban Ditchclassics  
Reggae - Ragga - Dancehall mit Dj  
Ditch  
20:00 Uhr

### LCB

BLUE NOTES feat. ROMY CAMERUN  
(voc)  
20:30 Uhr | 10,00 EUR

### Beatz und Kekse

...before sunrise - chillen mit rillen &  
cocktails  
lounge-attacke mit sebastian glück &  
cocktails für 4,50 EUR  
21:00 Uhr

## DO 11.05.2006

### VillaMedia

6 TO SIX after OFFICE dancing  
Die erfolgreichste after work party in  
NRW  
17:54 Uhr | 5,00 EUR

### Thalia

Discotheque Special  
soul, funk, rare grooves, discoclassics  
mit Dj Markus  
20:00 Uhr | Eintritt frei

### Beatz und Kekse

instand soul food!  
mit Charles Petersohn  
21:00 Uhr

### Super Club

Der Superclub im Supertal - Jeden  
Donnerstag  
Super Musik - Super Leute - Super  
Preise - 2nd Floor: Mattia's Jamaican  
Thursday  
22:00 Uhr | 3,00 EUR

### Maxim Nightclub

Moderne Zeiten  
Der neue Donnerstag  
23:00 Uhr

## FR 12.05.2006

### Thalia

Thalia Dj Session  
Dj Retrospecs (sphere of hiphop)  
20:00 Uhr | Eintritt frei

### Chili Royal

Powertrip  
mit Thomas  
20:00 Uhr

### Beatz und Kekse

Herz ist Trumpf!  
Klassentreffenhits mit DJ Annika  
21:30 Uhr

### Pavillon

Diamond Deluxe Night  
Black Music-Party  
22:00 Uhr

### U-Club

Heartbreak Hotel - Shakin - Rockin  
- Surfin -  
Mainfloor: Rock`n`Roll: Ralf P. & Gäste  
// 2nd Paranoid Club mit Dj Oli & Kai  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

### Maxim Nightclub

Hotel Yorba  
Wuppertal's finest Indie Dancefloor  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

## SA 13.05.2006

### Mamats Movie World

44. Zweistein Show  
Im Rennen um die Gunst des Publi-  
kums: Boogie & the Beast, Mortal Re-  
mains, granada 74, Disorder, Diellama

**Thalia**

Thalia Dj Session  
Das Photom  
20:00 Uhr | Eintritt frei

**VillaMedia**

Frühlingsgeflüster  
Die Sommerauftaktparty!  
21:00 Uhr | 8,00 EUR

**Chili Royal**

Konzert: Fragments meets Strotter  
Live! live in concert: Strotter Inst  
(Schweiz) / + Dj Zippo (Köln)  
21:00 Uhr | Eintritt Frei !!!

**Beatz und Kekse**

marcels birthday bash!!!  
jazzy deep house & soulful hiphop mit  
dj 5feethigh, cardinal & freunden  
21:30 Uhr

**Butan**

Rockoko Club  
Modern Rock, Alternative, Funk, Metal  
/ 4 Floors  
22:00 Uhr | 6,00 EUR

**Pavillon**

80er Party „Friday`I`m In Love“  
80er Pop, Rock, NDW, Waves  
22:00 Uhr | 5,00 EUR

**U-Club**

Reggae Wupper Cut - Dancehall Night  
The Rmx-Kings: Black Chiney (New  
York City) // 2nd HipHop Session  
23:00 Uhr

**Maxim Nightclub**

Redlight District  
House mit Waldschmidt & Pergande  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

**SO 14.05.2006****Pavillon**

Metal Party  
All Kinds of Metal  
19:00 Uhr | 2,00 EUR

**DI 16.05.2006****Chili Royal**

Incredible Strange Filmclub  
Kino  
20:00 Uhr

**Pavillon**

New Rock Forces  
Alternative, Punk, Crossover, New  
Metal, Rock  
21:00 Uhr | 3,00 EUR

**U-Club**

Konzert: Black Angels  
Eine elektronische Messe:  
Crumb meets Palestrina  
Werke von George Crumb u.v.m.  
23:00 Uhr | 8/12 euro

**MI 17.05.2006****Chili Royal**

New Urban Ditchclassics, Reggae -  
Ragga - Dancehall mit Dj Christoph  
20:00 Uhr

**Pavillon**

Hymnen an die Nacht, Electro, Gothic,  
Industrial, Kult Classics  
20:00 Uhr | 3,00 EUR

**Beatz und Kekse**

...before sunrise - chillen mit rillen &  
cocktails, lounge-attacke mit sebastian  
glück & cocktails für 4,50 EUR  
21:00 Uhr

**DO 18.05.2006****VillaMedia**

6 TO SIX after OFFICE dancing - Die  
erfolgreichste after work party in NRW  
17:54 Uhr | 5,00 EUR

**Thalia**

Discotheque Special  
soul, funk, rare grooves, discoclassics  
mit Dj Markus  
20:00 Uhr | Eintritt frei

**Beatz und Kekse**

loungin´ hiphop in seiner schönsten  
form!  
mit dj einzah  
21:00 Uhr

**Super Club**

Der Superclub im Supertal - Jeden  
Donnerstag  
Super Musik - Super Leute - Super  
Preise - 2nd Floor: Mattia`s Jamaican  
Thursday  
22:00 Uhr | 3,00 EUR

**Maxim Nightclub**

Moderne Zeiten  
Der neue Donnerstag  
23:00 Uhr

**FR 19.05.2006****Thalia**

Thalia Dj Session  
20:00 Uhr | Eintritt frei

**Chili Royal**

Reason Releases  
mit der „ELPi“ Crew  
20:00 Uhr

**Ada**

Rock im ADA  
mit: Naked Frenzy, Copted, Jack Rose,  
Secret Sucks etc...  
20:00 Uhr | zur Zeit noch nicht bekannt

**Beatz und Kekse**

Eis am Stiel  
Rock-A-Billy mit Thomas Todt  
21:30 Uhr

**Butan**

Studio 54  
70/80er, House, Funk uvm.  
22:00 Uhr | 6,00 EUR

**U-Club**

HipHop Dynamite - HipHop Night  
Mainfloor: HipHop  
2nd Floor: Dancehall  
23:00 Uhr

**Maxim Nightclub**

45rpm Firetag!  
mit Nina, Tassilo, Suere & Staus  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

DAS BINZIG WAHRE



WARSTEINER®

Für die  
goldenen Momente  
im Mai



## SA 20.05.2006

**Thalia**  
Thalia Dj Session  
Xandy & Mutzart geben sich ein Stell-  
dichein  
20:00 Uhr | Eintritt frei

**VillaMedia**  
Saturday Night Dancing  
Die Party für Erwachsene!  
21:00 Uhr | 8,00 EUR

**Beatz und Kekse**  
groove attack night  
smoother swingin' sound mit harry &  
jorge  
21:30 Uhr

**Chili Royal**  
Listening Night  
22:00 Uhr

**Butan**  
Alles neu macht der Mai  
Day Din Live, (goal)  
22:00 Uhr | siehe anzeige

**Pavillon**  
Rock Generation  
Rock aus den letzten 20zig Jahren  
22:00 Uhr | 5,00 EUR

**U-Club**  
KingKongKlub  
indie | emo | britpop | indietronics |  
punkrock by Micha Kühn & Gästen //  
2nd: Superlounge by Nina  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

**Maxim Nightclub**  
Barcode Clubbing  
House mit DJ Hooker & Stingl  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

## SO 21.05.2006

**Pavillon**  
Metal Party  
All Kinds of Metal  
19:00 Uhr | 2,00 EUR

**Beatz und Kekse**  
Flohmarkt-Tänzchen, luisenfest-after-  
hour mit den buk-residents  
20:00 Uhr

## DI 23.05.2006

**Chili Royal**  
Incredible Strange Filmclub  
Kino  
20:00 Uhr

**Pavillon**  
New Rock Forces -Full Moon-  
Alternative, Punk, Crossover, New  
Metal, Rock  
21:00 Uhr | 3,00 EUR

## MI 24.05.2006

**Chili Royal**  
New Urban Ditchclassics. Reggae  
- Ragga - Dancehall mit Dj Ditch  
20:00 Uhr

**Thalia**  
Thalia Dj Session  
20:00 Uhr | Eintritt frei

**Pavillon**  
Hymnen an die Nacht, Electro, Gothic,  
Industrial, Kult Classics  
20:00 Uhr | 3,00 EUR

**Beatz und Kekse**  
...before sunrise - chillen mit rillen &  
cocktails  
lounge-attacke mit sebastian glück &  
cocktails für 4,50 EUR  
21:00 Uhr

**U-Club**  
Ska Punk Party  
Live: Sondaschule // Dj's: Perry Slalom  
& Porno Dave  
22:00 Uhr | 5,00 EUR

**Butan**  
House Affairs  
Milk & Sugar, Chris Zilles uvm.  
22:00 Uhr | 10,00 EUR

**Maxim Nightclub**  
45rpm Firetag!  
mit Nina, Tassilo, Suere & Staus  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

## DO 25.05.2006

**VillaMedia**  
6 TO SIX after OFFICE dancing  
Die erfolgreichste after work party in  
NRW  
17:54 Uhr | 5,00 EUR

**Thalia**  
Discotheque Special  
soul, funk, rare grooves, discoclassics  
mit Dj Markus  
20:00 Uhr | Eintritt frei

**Pavillon**

Drink & Ride Oberstufenparty  
Charts, Mainstream  
20:00 Uhr | 5,00 EUR

**Beatz und Kekse**

loungin´ hiphop in seiner schönsten  
form! mit den djs x11, bassbeat &  
konsequens  
21:00 Uhr

**Super Club**

Der Superclub im Supertal - Jeden  
Donnerstag, Super Musik - Super Leute  
- Super Preise - 2nd Floor: Mattia´s  
Jamaican Thursday  
22:00 Uhr | 3,00 EUR

**Maxim Nightclub**

Moderne Zeiten  
Der neue Donnerstag  
23:00 Uhr

**FR 26.05.2006****Thalia**

Thalia Dj Session  
bionic beatsystem mit Kazuya und  
Shezhan (hiphop & 7ties)  
20:00 Uhr | Eintritt frei

**Chili Royal**

Powertrip  
mit Thomas  
20:00 Uhr

**Beatz und Kekse**

game, set, match...lend!!  
sportives auflegedoppel mit bruno  
lafitte & suere  
21:30 Uhr

**Butan**

Mushido Club pres.  
Dr. Motte  
22:00 Uhr | 10,00 EUR

**U-Club**

Beatcasino  
mainfloor: 60s, 70s, Rare Groove &  
Northern Soul by Ralf P.  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

**Maxim Nightclub**

Superlounge!!  
Rare Funk & Soul mit Kai Superlounge  
23:00 Uhr | 5,00 EUR

**Ada**

Triple Sound  
3 DJs THREE STYLEZ  
23:00 Uhr | 4,00 EUR

**SA 27.05.2006****Chili Royal**

Listening Night  
20:00 Uhr

**Thalia**

Thalia Dj Session  
Dj Xandy (nu-jazz)  
20:00 Uhr

**Beatz und Kekse**

Hipsters Lounge - Charles Nu Record  
Release Party!  
mit den Djs Brigitte A. & Charles Pe-  
tersohn und CD-Verlosung „c.p. meets  
jasper van´t hef“  
21:30 Uhr

**Butan**

Rockoko Club  
Modern Rock, Alternative, Funk, Metal  
/ 4 Floors  
22:00 Uhr | 6,00 EUR

**Pavillon**

Woodstock Generation; Rock, Pop und  
Wave der letzten 40 Jahre  
22:00 Uhr | 5,00 EUR

**Maxim Nightclub**

Neu! Schöner hören!  
House mit Mike Litt & St. Waldschmidt  
23:00 Uhr | 6,00 EUR

**U-Club**

Reggae Wupper Cut - Dancehall Night  
Schweden Linkup: Topaz Sound & Tri-  
nity Sound (Stockholm) // 2nd: HipHop  
Session  
23:00 Uhr

**SO 28.05.2006****Pavillon**

Metal Party  
All Kinds of Metal  
19:00 Uhr | 2,00 EUR

**LCB**

STATUS QUO  
+ special guest  
20:00 Uhr

**DI 30.05.2006****Chili Royal**

Incredible Strange Filmclub  
Kino  
20:00 Uhr

**Pavillon**

New Rock Forces  
Alternative, Punk, Crossover, New  
Metal, Rock  
21:00 Uhr | 3,00 EUR

**MI 31.05.2006****Pavillon**

Hymnen an die Nacht  
Electro, Gothic, Industrial, Kult Clas-  
sics  
20:00 Uhr | 3,00 EUR

**Beatz und Kekse**

...before sunrise - chillen mit rillen &  
cocktails  
lounge-attacke mit sebastian glück &  
cocktails für 4,50 EUR  
21:00 Uhr

**FR 02.06.2006****Butan**

Studio 54  
70/80er, House, Funk uvm.  
22:00 Uhr | 6,00 EUR

DAS BINZIG WAHRE



WARSTEINER®

